

## Presseinformation

kbo-Inn-Salzach-Klinikum gGmbH

### Pressekontakt

Franziska Amann

Öffentlichkeitsarbeit

Gabersee 7, 83512 Wasserburg am Inn

Telefon | 08071 71-8559

E-Mail | [franziska.amann@kbo.de](mailto:franziska.amann@kbo.de)

Besuchen Sie uns im Internet unter [www.kbo-isk.de](http://www.kbo-isk.de)

---

## Neuer Geschäftsführer am kbo-Inn-Salzach-Klinikum

Wasserburg, Mai 2021 – Zum 01. Mai 2021 hat Dr. Karsten Jens Adamski die Klinikleitung am kbo-Inn-Salzach-Klinikum übernommen und die Nachfolge von Dr. Theodor Danzl angetreten.

Nach seinem Studium der Betriebswirtschaftslehre in Hamburg und Phoenix (Arizona) schlug Dr. Adamski zunächst eine militärische Laufbahn ein. Vor mehr als 10 Jahren wechselte er dann in den Bereich der Gesundheitsbranche und war zuletzt als Geschäftsführer einer Klinikgruppe am Chiemsee tätig.

„Ich darf mit dem kbo-Inn-Salzach-Klinikum ein wirklich gut aufgestelltes Haus übernehmen und freue mich nun darauf, mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern gemeinsam die Zukunft des Klinikums zu gestalten.“, fasst Dr. Karsten Jens Adamski seinen Einstieg in Wasserburg am Inn zusammen. „Mich hat vom ersten Moment an stark beeindruckt, mit welchem Engagement und Einsatz alle Mitarbeitenden sich hier tagtäglich für das Klinikum und das Wohl unserer Patientinnen und Patienten einsetzen.“

Die Pandemie ist präsent und stellt das Klinikum weiterhin vor vielfältige Herausforderungen. Viel Neues musste deshalb in den vergangenen Monaten umgesetzt werden – so bietet zum Beispiel das klinikeigene Testzentrum den Mitarbeitenden die Möglichkeit, sich täglich testen zu lassen. Der hohen Belastung, der die Belegschaft seit mehr als einem Jahr ausgesetzt ist, ist sich der neue Geschäftsführer deutlich bewusst. Sein Dank gilt daher insbesondere bereits jetzt all denjenigen, die sich tagtäglich aufs Neue diesen Aufgaben stellen. Daneben warten auf ihn aber auch noch ganz andere große Themen, wie etwa das gemeinsame Neubauprojekt des kbo-Inn-Salzach-Klinikums und des RoMed Klinikums. Hier stehen in naher Zukunft die Vorbereitung und Organisation der ersten Umzüge und Inbetriebnahmen bevor. Das Neubauprojekt stellt die Weichen für die Zukunft des Klinikums,

mit dem der Kernauftrag, nämlich die wohnortnahe Versorgung der Menschen im südostoberbayerischen Raum, weiter vorangetrieben wird. Hier sieht Dr. Karsten Jens Adamski auch noch weitere Entwicklungsmöglichkeiten für das Klinikum. Zunächst aber ist vorrangig sein größtes Anliegen, die Mitarbeitenden und das Haus mit seinen Außenstandorten in Freilassing, Rosenheim, Altötting und Ebersberg in den nächsten Wochen genau kennenzulernen.

---

#### **Psychiatrie, Psychotherapie, Psychosomatische Medizin, Geriatrie, Neurologie**

Mit seiner über 130-jährigen Geschichte ist das kbo-Inn-Salzach-Klinikum heute zentrale Versorgungsklinik für Menschen mit psychischen, psychosomatischen und neurologischen Erkrankungen im südostoberbayerischen Raum. Die Präsenz an fünf Standorten (Wasserburg am Inn, Freilassing, Rosenheim, Altötting und Ebersberg) garantiert unseren Patienten eine professionelle und wohnortnahe Behandlung und Betreuung.

Das kbo-Inn-Salzach-Klinikum ist Akademisches Lehrkrankenhaus der Ludwig-Maximilians-Universität München, die Klinik Freilassing zudem Akademische Lehrereinrichtung der Technischen Universität München. Hinter dem Engagement in Lehre und Forschung steht der Anspruch, unseren Patienten eine wissenschaftlich fundierte und evidenzbasierte medizinische Versorgung auf höchstem Niveau zu gewährleisten.

Gemäß dem Leitbild der Kliniken des Bezirks Oberbayern bieten wir eine medizinisch-therapeutische und pflegerische Versorgung auf der Basis humanistischer Grundwerte und unter Einhaltung wettbewerbsfähiger Wirtschaftsfaktoren. Die bestmögliche Betreuung aller Patienten unter Achtung bewährter Traditionen steht im Mittelpunkt unseres Handelns.